

Presseinformation

31. August 2010

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Von Film-Evergreens in Gumpoldskirchen bis zum Scottish Folk in Gutenbrunn

Im Deutschordenshaus des Schlosses Gumpoldskirchen geht am Donnerstag, 2. September, der „Gumpoldskirchner Kultursommer 2010“ zu Ende: Unter dem Titel „Evergreen“ singt Karin Stifsohn-Sautner, begleitet vom Kam Tam Trio, ab 19.30 Uhr musikalische Highlights aus 80 Jahren Filmgeschichte. Nähere Informationen und Karten beim Tourismusbüro Gumpoldskirchen unter 02252/635 36 und e-mail tourismus@gumpoldskirchen.at.

Auch „citystage.music & more“ in Wiener Neustadt wird im September finalisiert. Noch zu hören sind die Musikerin und Komponistin Iris Camaa (am Donnerstag, 2. September, ab 20.30 Uhr im Backstage) und die Eisenbahner-Musikkapelle Flugrad mit „Groove & Move. Blasmusik meets Jazz“ (am Samstag, 18. September, bei freiem Eintritt ab 20 Uhr vor dem Schrauthammerbrunnen am Hauptplatz). Nähere Informationen bei Kultur Marketing Event unter 02622/373-970, e-mail office@kmewn.at und <http://www.wiener-neustadt.gv.at/>.

Die „Klangburg“ Rappottenstein beendet die Saison am Freitag, 3. September, mit der Uraufführung des Wort- und Brassspektakels „Die Mär von der friedlichen Tuba“ der Formation Quintbrass (ab 19.30 Uhr) sowie am Samstag, 11. September, im Rahmen von „Allegro Vivo“ mit dem Konzert „Traumhaft“ des Hyperion Ensembles (ab 18 Uhr). Nähere Informationen und Karten bei der Burg Rappottenstein unter 02828/8250-29, e-mail klangburg@atf.at und <http://www.burg-rappottenstein.at/>.

Das „Musik-Festival“ auf Schloss Grafenegg bringt noch Konzerte des Orchestre National de France unter Daniele Gatti mit Gustav Mahlers Symphonie Nr. 5 cis-moll (Freitag, 3. September, Wolkenturm), des Sydney Symphony Orchestra unter Vladimir Ashkenazy mit Antonín Dvoráks „Karneval“ Ouvertüre A-Dur op. 92, Maurice Ravels Konzert für Klavier und Orchester G-Dur sowie Pjotr Iljitsch Tschaikowskis „Manfred“ Symphonie h-moll op. 58 (Samstag, 4. September, Wolkenturm; Solistin: Hélène Grimaud), der NÖ Tonkünstler unter Cristóbal Halffter mit Musik von Manuel de Falla, Cristóbal Halffter und Ralph Vaughan Williams (Sonntag, 5. September, Auditorium), des Bayerischen Staatsorchesters München

Presseinformation

unter Kent Nagano mit Robert Schumanns Konzert für Klavier und Orchester a-moll op. 54 sowie Anton Bruckners Symphonie Nr. 7 E-Dur (Freitag, 10. September, Auditorium), des NDR Sinfonieorchesters unter Michael Gielen mit Wolfgang Amadeus Mozarts Konzert für Klarinette und Orchester A-Dur KV 622 sowie Gustav Mahlers Symphonie Nr. 4 G-Dur (Samstag, 11. September, Auditorium; Solistin: Christiane Oelze) und schließlich der Wiener Philharmoniker unter Nikolaus Harnoncourt mit Ludwig van Beethovens Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1 C-Dur op. 15 sowie seiner Symphonie Nr. 7 A-Dur op. 92 (Sonntag, 12. September, Auditorium; Solist: Lang Lang). Beginn ist jeweils um 19 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Schloss Grafenegg unter 02735/5500, e-mail kultur@grafenegg.at und <http://www.grafenegg.at/>.

Das 10. Herbstfestival „PROJEKT:natur“ wird am Freitag, 3. September, ab 19.30 Uhr in der Kirche Kanning bei Ernsthofen mit „Flute's Paradise“ und der Austrian Baroque Company fortgesetzt. Am Samstag, 4. September, folgt ab 19.30 Uhr in der Krypta des Stiftes Ardagger eine Bearbeitung von Franz Schuberts „Winterreise“ für Drehleier mit Nataša Mirković-De Ro und Matthias Loibner. Kammermusik unter dem Titel „Elfentanz“ bringt ein Konzert mit Elisabeth Möst und Jie Zhou am Samstag, 11. September, ab 19.30 Uhr in der Bürgerspitalkirche von Waidhofen an der Ybbs. „À Deux“ mit Klaus Paier und Asja Valcic erklingt am Sonntag, 12. September, ab 10.30 Uhr in der Blaugelben Viertelsgalerie Weistrach. Am Samstag, 18. September, erzählt „Being Gidon Kremer“ mit Gidon Kremer und seiner Kremerata Baltica ab 19.30 Uhr im Schlosscenter Waidhofen an der Ybbs von den Höhen und Tiefen eines klassischen Orchestermusikers. Musik von Beethoven, Brahms und Schostakowitsch schließlich interpretiert das Geschwisterpaar Baiba und Lauma Skride am Sonntag, 19. September, ab 18 Uhr unter dem Titel „Herbstsonaten“ im Kristallsaal des Rothschildschlosses in Waidhofen an der Ybbs. Nähere Informationen und Karten beim Tourismusbüro Waidhofen an der Ybbs unter 07442/511-255, e-mail tourismus@waidhofen.at und <http://www.projektnatur.com/>.

Die Stadtkapelle Traiskirchen lädt am Samstag, 4. September, ab 16 Uhr zu einem Parkkonzert mit Blasmusik in den Musikpavillon des Stadtparks von Traiskirchen (bei Schlechtwetter im Stadtsaal). Nähere Informationen beim Kulturamt Traiskirchen unter 05/0355-309 und e-mail office@traiskirchen.gv.at.

Spiele der Auferstehung, rekomponiert durch Live-Elektronik, Animationen und improvisierte Klangbilder, servieren das Vokalensemble NOVA, das New Music Projects NÖ u. a. am Samstag, 4. September, ab 20 Uhr unter dem Titel „clang.bilder: sang seven sad springs“ auf Schloss Wolkersdorf; der Eintritt zu

Presseinformation

dieser Veranstaltung des Forums Schloss Wolkersdorf ist frei. „1/8 vom 3/4 Tag“ heißt es dann am Samstag, 18. September, ab 20 Uhr, wenn das Ensemble subshubs auf Einladung der NÖ Foto- und Medienkunst-Initiative FLUSS Kompositionen zu den vier Tageszeiten spielt. Nähere Informationen beim „forumschlosswolkersdorf“ unter 0699/81 30 54 89, e-mail info@forumwolkersdorf.net und <http://www.forumwolkersdorf.net/>, bzw. bei FLUSS unter 02245/5455, e-mail info@fotofluss.at und <http://www.fotofluss.at/>.

Bei Weinbau Radl in Münchendorf gestaltet das 7:pm Bigband Project der Elisabeth-Riedl-Musikschule am Sonntag, 5. September, ab 11.30 Uhr zum mittlerweile bereits dritten Mal einen Jazzbrunch. Die Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt; Musik: freie Spende. Nähere Informationen und Reservierungen unter 02259/2297.

Lieder in absoluter Schräglage bieten Karl Sayer, Moritz Hierländer und Gäste am Donnerstag, 9. September, unter dem Titel „Du“ im Wald4tler Hoftheater in Pürbach. Am Freitag, 17. September, lassen dann Monn Turonn, sechs MusikerInnen aus Österreich, Italien und Ungarn, Weltmusik alla mediterranea erklingen. Beginn ist jeweils um 20.15 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Wald4tler Hoftheater Pürbach unter 02853/784 69, e-mail wki@w4hoftheater.co.at und <http://www.w4hoftheater.co.at/>.

„Von Abba bis Webber“ führt eine Musical-Night des Gesangsvereins Sängerbund und der Lehrer-Band der Musikschule Deutsch-Wagram am Freitag, 10. September, ab 19 Uhr im Volkshaus Deutsch-Wagram. Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Deutsch-Wagram unter 02247/2209, e-mail stadtgemeinde@deutsch-wagram.gv.at und <http://www.deutsch-wagram.gv.at/>.

Das Cinema Paradiso in St. Pölten lädt am Freitag, 10. September, ab 18 Uhr zu einer CD-Präsentation des Ersten Wiener Heimorgelorchesters in den Schanigarten des Programmkinos. Der Eintritt ist frei; bei Schlechtwetter wird in die Cinema Bar ausgewichen. Am Donnerstag, 16. September, spielt dann ab 20 Uhr im Rahmen eines Lateinamerika-Schwerpunktes das Septeto Santiaguero aus Santiago de Cuba auf. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und <http://www.cinema-paradiso.at/>.

Im Haus der Regionen in Krems/Stein ist als nächstes Gelderland/Groningen zu Gast: „Nederlandse Muziek“ wird dabei am Freitag, 10. September, von Mark Söhngen und Mart Heijmans in Form niederländischer Volksmusik aus Gelderland

Presseinformation

und am Freitag, 17. September, von der Gruppe Törf aus Groningen in Form von Vertonungen niederländischer Poesie zu Gehör gebracht. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Haus der Regionen unter 02732/850 15-23, e-mail ticket@volkskultureuropa.org und <http://www.volkskultureuropa.org/>.

„Groove & Move für Blaskapelle“ bringen die Eisenbahnerkapelle Flugrad Wiener Neustadt und Richard Graf vor ihrem Auftritt im Rahmen von „citystage.music & more“ auch bereits am Samstag, 11. September, ab 19.30 Uhr bei einem Open Air auf dem Hauptplatz von Eichgraben zur Aufführung. Nähere Informationen beim Verein für Kunst und Kultur unter 02773/463 01.

Peter Paul Hassler singt am Sonntag, 12. September, im Haus der Kunst in Baden gemeinsam mit Yuko Mitani Lieder und Duette von Robert Stolz, Franz Lehar u. a. Am Sonntag, 26. September, folgt eine weitere Ausgabe der „Traummelodien-Wunschkonzerte“. Beginn ist jeweils um 19 Uhr; Karten unter 0664/280 39 13; nähere Informationen unter e-mail info@pphassler.at und <http://www.pphassler.at/>.

Im Arnulf Rainer Museum in Baden sind am Donnerstag, 16. September, ab 19.30 Uhr Agnes und Robert Wolf „Zu Gast im Foyer“. Als Musik zur Ausstellung erklingen dabei Werke von Johann Sebastian Bach, Balduin Sulzer, Kazuo Fukushima und Urszula Muszynska. Nähere Informationen und Karten beim Arnulf Rainer Museum unter 02252/20 91 96-12, e-mail office@arnulf-rainer-museum.at und <http://www.arnulf-rainer-museum.at/>.

Wienerlieder „Von der Lahmgruab'n bis zum Schottentor“ singen und spielen Agnes Palmisano, Helmut Hutter und Roland Sulzer am Samstag, 18. September, im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya. Am Samstag, 25., Sonntag, 26., und Dienstag, 28. September, steht dann „Das goldene TAM-Schlagerparadies. Die schräge 15 Jahre TAM-Musikshow“ auf dem Spielplan. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und <http://www.tam.at/>.

Der historische Marktplatz und das Rathaus von Wallsee werden am Sonntag, 19. September, ab 15 Uhr den Rahmen für ein Konzert im Rahmen der länderübergreifenden Ausstellung „Donau. Fluch & Segen“ abgeben: Das Open-Air-Konzert wird von den sechs Donauchören Singkreis Mauthausen, Liedertafel Naarn, Chor Haag, Chor Strengberg, Männergesangsverein Wallsee-Sindelburg und Liederkranz Grein bestritten, bei Schlechtwetter wird in die Donauhalle Wallsee ausgewichen. Karten an der Abendkasse; nähere Informationen beim

Presseinformation

MGV Wallsee-Sindelburg unter 0676/523 75 63.

Mit „Tonkünstler virtuos“ eröffnet das Tonkünstler-Orchester Niederösterreich unter Rossen Gergov am Mittwoch, 22. September, im Congress Casino Baden die Saison 2010/2011. Gemeinsam mit den Solisten Vahid Khadem-Missagh und Gottlieb Wallisch werden dabei Béla Bartóks Rumänische Volkstänze für kleines Orchester, Felix Mendelssohn Bartholdys Konzert für Violine, Klavier und Streichorchester d-moll sowie das Scherzo capriccioso Des-Dur op. 66 und die Böhmisches Suite op. 39 von Antonín Dvorák zur Aufführung gebracht. Am Samstag, 25. September, gibt es eine Neuauflage des Konzerts im Stadttheater Wiener Neustadt. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; Karten für Baden unter 02252/444 96-444, e-mail tickets.ccb@casinos.at und <http://www.ccb.at/>, bzw. für Wiener Neustadt unter 02622/373-902 und e-mail kulturamt@wiener.neustadt.at. Nähere Informationen bei den NÖ Tonkünstlern unter 01/586 83 83, e-mail tickets@tonkuenstler.at und <http://www.tonkuenstler.at/>.

„Piano & Brass“ heißt es am Donnerstag, 23. September, ab 19.30 Uhr in der Johann-Pözl-Halle in Amstetten, wenn Robert Lehrbaumer am Klavier und das Ensemble Amadeus Brass sowohl getrennt als auch aufeinander Bezug nehmend Jazzstandards spielen. Höhepunkte sind die gemeinsame Aufführung von George Gershwins „Rhapsody in Blue“ und eines für Klavier und Brassquintett neu konzipierten Stücks von Christoph Cech. Nähere Informationen und Karten beim Kultur- und Tourismusbüro Amstetten unter 07472/60 14 54 und <http://www.avb.amstetten.at/>.

Das Stadtmuseum Wiener Neustadt lädt am Freitag, 24. September, ab 19.30 Uhr zu einem Kammermusikabend mit dem Conventus Quartett, bei dem Wolfgang Amadeus Mozarts Streichquintett g-moll KV 516 und Arnold Schönbergs Streichsextett „Verklärte Nacht“ op. 4 zur Aufführung gelangen. Nähere Informationen und Karten beim Stadtmuseum Wiener Neustadt unter 02622/37 39 51 und <http://www.stadtmuseum.wrn.at/>.

Schließlich veranstaltet das Bühnenwirtshaus Juster in Gutenbrunn am Samstag, 25. September, ab 20 Uhr eine „Scottish Folk Night“ mit Maeve Mackinnon, Lauren Maccoll, Ewan MacPherson, Rachel Hair und Jenn Butterworth. Nähere Informationen und Karten beim Bühnenwirtshaus Juster unter 02874/6253, e-mail tickets@buehnenwirtshaus.at und <http://www.buehnenwirtshaus.at/>.